

## BEGABUNGS- UND BEGABTEN-FÖRDERUNG

### Begabungsförderung

Jedes Kind hat individuelle Stärken. Die Begabungsförderung betrifft daher alle Schülerinnen und Schüler. Die Begabungsförderung ist Bestandteil des Klassenunterrichts und wird mit klassenübergreifendem Atelier- oder Projektunterricht erweitert.

### Begabtenförderung

Die Begabtenförderung betrifft Schülerinnen und Schüler mit überdurchschnittlichen Interessen und Fähigkeiten. Mit dem Angebot **förderPLUS** können sie ihre persönlichen Stärken weiterentwickeln. Sie erfahren eigenverantwortliches, herausforderndes und somit motivierendes Lernen.



## ANMELDEVERFAHREN

Die Aufnahme in die Begabtenförderung **förderPLUS** ist halbjährlich auf Anfang Semester möglich.

### Verfahren:

**bis Ende April / November**  
gezielte Information über **förderPLUS** durch die Klassenlehrperson an mögliche Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern

**bis Ende Mai / Dezember**  
Aufnahmeverfahren: Fragebogen ausfüllen und Elterngespräch führen

**bis Mitte Juni / Januar**  
Aufnahmeentscheid durch Schulleitung

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrperson. Sie wird den Kontakt zur Fachperson für die Begabtenförderung herstellen.

[www.gemeindeschwyz.ch](http://www.gemeindeschwyz.ch)

## förderPLUS



## LEITBILD

### Lehren und Lernen

Wir leiten die Schülerinnen und Schüler zu verantwortungsbewusstem und selbständigem Handeln an.

Wir berücksichtigen die verschiedenen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler.

Wir unterstützen das individuelle und gemeinschaftliche Lernen.

Wir fördern und fordern die Schülerinnen und Schüler in der Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz.



GEMEINDE  
schwyz

[www.gemeindeschwyz.ch](http://www.gemeindeschwyz.ch)

## ANGEBOT

**förderPLUS** gibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich in ihrem Interessengebiet oder in neuen Bereichen zu vertiefen. Die Inhalte sind anspruchsvoll und auf die Förderung von begabten und hochbegabten Kindern ausgerichtet.

**förderPLUS** zielt auf individuelle und eigenständige Aktivitäten ab. Die Schülerinnen und Schüler übernehmen eine hohe Eigenverantwortung für ihr Lernen. Die Förderangebote können eine Erweiterung und Differenzierung des Unterrichtsstoffs darstellen oder ohne direkten Bezug zum schulischen Umfeld sein.



## ORGANISATION

Kinder der 3. bis und mit 6. Klasse mit überdurchschnittlichen Interessen und Fähigkeiten können **förderPLUS** besuchen. In Ausnahmefällen ist bei ausgewiesener Hochbegabung auch ein früherer Eintritt möglich.

**förderPLUS** wird in allen Schulkreisen vor Ort angeboten. Das Angebot umfasst zwei Lektionen pro Woche.

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten ausserhalb des Klassenunterrichts in einer Gruppe oder werden durch die Fachperson für die Begabtenförderung bei ihren Projekten als Lerncoach begleitet. Die Gruppengrösse besteht in der Regel aus 3 bis 8 Kindern.

**förderPLUS** kann halbjährlich beendet werden, wenn die Voraussetzungen seitens des Kindes nicht mehr gegeben sind oder wenn dies die Erziehungsberechtigten im Rahmen einer Standortbestimmung beantragen.

**förderPLUS** ist freiwillig.



## UNTERRICHT UND FÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler, die das Angebot **förderPLUS** besuchen, können dank ihren Fähigkeiten den stufenspezifischen Unterrichtsstoff im regulären Klassenunterricht gestrafft und intensiviert bearbeiten.

Das Wiederholen von bereits gelerntem Stoff soll im Klassenunterricht vermieden oder reduziert, die Herausforderung erhöht und Zeit für Tätigkeiten im **förderPLUS** gewonnen werden.

Die Schülerinnen und Schüler müssen daher keinen schulischen Stoff nacharbeiten oder zusätzliche Hausaufgaben lösen.



## FÖRDERUNG – MUSIK, SPORT UND WEITERE

Hochbegabte Schülerinnen und Schüler oder ausgewiesene Talente in den Bereichen Musik, Kultur oder Sport können von Teilen des Unterrichts dispensiert werden. Dispensationen werden beispielsweise für spezifischen Unterricht, Kurse, Trainings oder Wettkämpfe bewilligt.

Stellen Sie ein entsprechendes Gesuch an die Schulleitung. Der Rektor entscheidet anhand der fachlichen Empfehlung, der schulischen Leistungen und des Arbeits- und Sozialverhaltens über das Gesuch.